

Züchter/Züchtervertrieb: SAATEN-UNION GmbH

Sortentyp: Kompensationstyp

Zulassung 2021

Sorteneigenschaften	Standortempfehlung
Frühsaateignung	leichte Böden
Spätsaateignung	gute Böden
Stoppelweizen	schwere Böden
Anbau nach Mais	Betriebe mit Organik
Fallzahlstabilität	Trockene Standorte
CTU - Verträglichkeit	Höhenlagen

Aussaat	Kö/m ²	Lö	V	D
früh	15.09. - 25.09.	20 - 270	240 - 270	270 - 300
normal	26.09. - 15.10.	340 - 350	340 - 350	310 - 320
spät	16.10. - 31.10.	350 - 400	350 - 400	320 - 340
sehr spät	bis 10.11.	400	400	360 - 400
anzustrebende Bestandsdichte				
Ähren/m ²		580-600	580-600	580-600

Züchtereigene Sorteneinschätzung

SU Jonte ist standfest, proteinstark, fallzahlstabil und fusarium- gesund, mit hohen Erträgen. Er ist sehr ertragsstabil über alle Jahre und Umwelten, zeigt sehr hohe, stabile Fallzahlen, gute Fusariumresistenz, geringe DON- Werte, hohe N-Nutzungseffizienz. Seine hohe Mehl-, Teig- und Volumen- ausbeute bereits bei knapp mittlerem RP-Gehalt rundet das Profil ab.

Amtliche Sortenprüfung

SU Jonte erreichte bei zum Teil etwas stärkeren Schwankungen insgesamt mittlere Erträge, wobei bei mehrjähriger Betrachtung die Ertragsleistungen auf Lössböden etwas höher waren als auf Verwitterungsböden. SU Jonte wurde mit einem geringeren RP-Gehalt eingestuft, brachte in den LSV aber einen mittleren RP-Gehalt bei hoher N-Effizienz. Die Sorte hat eine hohe Fallzahlsicherheit. Das HLG ist mittel bis hoch. SU Jonte besitzt eine gute Winterfestigkeit. Die Sorte ist etwas kürzer und hat eine mittlere bis gute Standfestigkeit. Bei mittlerer Blattgesundheit sind die sehr hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Gelbrost und Halmbruch positiv hervorzuheben. Mehrertrag durch Intensivierung: mittel bis hoch.

Versuchsergebnisse Saatgut2000

Einjähriger Versuchsanbau 2022 mit durchschnittlichem Ertrag und sehr guten Qualitäten.

Ergebnisse in den LSV TH Lö: Frühsaat

Relativer Kornertrag in % Stufe II (behandelt)				
Standort		2021	2022	2023
Sachsen	Lö	102	99	98
	V	102	96	99
	D-Süd	97	99	
Thüringen	Lö		103	103
	V	102	96	99
Brandenburg	D	97	99	98

Düngung	kgN/ha incl.Nmin	Lö	V	D
Bestockung	BBCH 13-25	70 - 80	70 - 80	70 - 80
Schossen	BBCH 30-31	40 - 60	40 - 60	30 - 50
1. Spätgabe	BBCH 47-51	60 - 70	60 - 70	60 - 70
2. Spätgabe	BBCH			

Wachstumsreglerbedarf

BBCH 25-29	0,7-1 l/ha CCC
BBCH 31-32	0,2-0,4 l/ha Moddus
BBCH 37-39	0,2-0,4 l/ha Moddus

Fungizidintensität gering

Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA

Wachstum/Neigung	Ährenschieben	5
	Reife	5
	Pflanzenlänge	4
	Auswinterung	-
	Lager	4
Anfälligkeit für	Halmbruch	3
	Mehltau	3
	Blattseptoria	4
	DTR/HTR	5
	Gelbrost	2
	Braunrost	4
	Ährenfusarium	4
Qualitäts- und Ertragsenschaften	Bestandesdichte	5
	Kornzahl/Ähre	6
	Tausendkornmasse	5
	Kornertrag Stufe 1	7
	Kornertrag Stufe 2	7
	Rohproteingehalt	4
	Fallzahl	9
Sedimentationswert	6	
Hektolitergewicht	5	

■ -geeignet ■ -gut geeignet ■■ -sehr gut geeignet ○ nicht geeignet

* Züchtereinstufung/-empfehlung 1=sehr früh/niedrig/kurz - 9=sehr spät/hoch/lang